[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/179394 vom 08.05.2024]

Objekt:	Köln: Dietrich von Moers
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18253618

Beschreibung

Die erste datierte Kölner Münze.
Vorderseite: Blumenkreuz, in den Winkeln die Wappen von Köln/Moers, Pfalz/Bayern, Mainz und Trier/Ziegenhain (im Uhrzeigersinn).
Rückseite: Hüftbild Christi in gotischem Gehäuse, unten der mit dem Moerser Wappen belegte Kölner Stiftsschild.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.06 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1425
	wer	
	wo	Köln-Riehl
Beauftragt	wann	
	wer	Dietrich II. von Moers (1385-1463)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Jesus Christus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 387 b.
- R. A. Levinson, The Early Dated Coins of Europe 1234-1500 (2007) Nr. I-19..